

## Kein Riss

**Berlin.** Carsten Schmidt hat nach seinem Abschied als Klubchef von Hertha BSC Spannungen zwischen den Verantwortlichen des Fußballbundesligisten dementiert. »Es gibt keinen Riss, es gab keinen Riss, es wird keinen Riss zwischen den Beteiligten geben«, sagte Schmidt am Mittwoch. Der 58jährige hatte am Dienstag überraschend angekündigt, die kriselnden Berliner zu verlassen. Der Vorsitzende der Geschäftsführung begründete den Schritt mit einer Krankheit im direkten familiären Umfeld. »Es ist eine Situation, die ich nicht nebenbei managen kann«, sagte Schmidt. Seinen Aufgabenbereich übernehmen die beiden Geschäftsführer Fredi Bobic und Ingo Schiller. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/412448.fußball-kein-riss.html>*